

Türkei: 19 Flüchtlinge an EU-Grenze erfroren

Istanbul. An der Landgrenze zu Griechenland sind türkischen Behörden zufolge weitere Flüchtlinge erfroren. Die Zahl der entdeckten Toten sei von zwölf auf 19 gestiegen, schrieb das Gouverneursamt der westtürkischen Provinz Edirne am Donnerstag. Präsident Recep Tayyip Erdogan wies Griechenland die Schuld zu. Athens Regierungssprecher reagierte umgehend und bezeichnete die Aussagen als Propaganda. Am Tag zuvor hatte der türkische Innenminister Süleyman Soylu griechische Grenzer für zwölf erfrorene Asylsuchende verantwortlich gemacht. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/420099.tuerkei-19-fluechtlinge-an-eu-grenze-erfroren.html>